

Fragebogen für Beschäftigte zur Evaluation des BEM

Bitte füllen Sie diesen Fragebogen aus. So helfen Sie uns, Erfolg und Qualität unseres Betrieblichen Eingliederungsmanagements besser einschätzen zu können.

1. Waren Sie in den vergangenen zwölf Monaten länger als sechs Wochen arbeitsunfähig?

(Hierbei ist es unerheblich, ob Sie sechs Wochen am Stück oder durch wiederholte Krankheiten arbeitsunfähig waren.) **Wenn Sie die Frage verneinen, ist die Beantwortung der weiteren Fragen nicht notwendig!**

- Ja
- Nein

2. Wurde Ihnen ein Gespräch im Rahmen des Betrieblichen Eingliederungsmanagements angeboten?

- Ja
- Nein

3. Wann wurden Sie zum Erstgespräch eingeladen?

- Nach sechs Wochen Erkrankung
- Unmittelbar nach der Rückkehr an den Arbeitsplatz
- Später

4. Haben Sie dem Gespräch zugestimmt?

- Ja
- Nein

5. Wer hat Sie zu diesem Gespräch eingeladen?

- Direkte Führungskraft
- Betriebsrat oder Personalrat
- Personalleitung
- Schwerbehindertenvertretung
- Sonstige Personen

6. Wann hat dieses Gespräch stattgefunden?

- Vor Aufnahme der Arbeit (noch während der Arbeitsunfähigkeit)
- Sofort nach Arbeitsbeginn
- Am selben Tag
- Später

7. Wer hat an diesem Gespräch teilgenommen?

- Direkte Führungskraft
- Betriebsrat oder Personalrat
- Personalleitung
- Schwerbehindertenvertretung
- Sonstige Personen

8. Über welche Ziele wurden Sie in diesem Gespräch informiert?

- Arbeitsfähigkeit wiederherstellen
- Arbeitsfähigkeit erhalten
- Arbeitsfähigkeit fördern

Weitere: _____

9. Was war Inhalt des Gesprächs?

Kurze Begrüßung

- Ja
- Nein

Frage nach Ihrer Einsatzfähigkeit

- Ja
- Nein

Informationen zum Arbeitsplatz und zum Betrieb

- Ja
- Nein

Frage nach möglichen betrieblichen Gründen für Ihre Erkrankung

- Ja
- Nein

Frage nach notwendigen Anpassungen an den Arbeitsplätzen oder in der Organisation

- Ja
- Nein

Angebot zur Hilfestellung bei auftretenden Problemen

- Ja
- Nein

Angemessene Verabschiedung

- Ja
- Nein

10. Wie haben Sie dieses Gespräch insgesamt empfunden?

Positiv

Negativ, weil _____

Neutral, weil _____

11. Konnten gemeinsam aus Ihrer Sicht zufriedenstellende Lösungen entwickelt werden und wurden die Maßnahmen auch wirksam umgesetzt?

Ja

Nein, weil _____

Neutral, weil _____

12. Hat sich durch das Betriebliche Eingliederungsmanagement das Verhältnis zu Ihrer Führungskraft verändert?

- Stark verbessert
- Verbessert
- Unverändert gut
- Verschlechtert
- Unverändert schlecht

13. Wie hat sich Ihrer Meinung nach durch die BEM-Gespräche ganz allgemein das Miteinander zwischen Vorgesetzten und Beschäftigten entwickelt?

- Stark verbessert
- Verbessert
- Unverändert gut
- Verschlechtert
- Unverändert schlecht

14. Ich würde das Angebot zum BEM (noch einmal) in Anspruch nehmen.

Ja

Nein, weil _____

Wir bedanken uns für Ihren Beitrag zur Qualitätssicherung im Rahmen des Betrieblichen Eingliederungsmanagements und wünschen Ihnen alles Gute.



Bitte halten Sie beim Umgang mit personenbezogenen Daten die geltenden Datenschutzgesetze ein. Lesen Sie hierzu die Arbeitshilfe 5 „Datenschutzerklärung“ unter aok.de/fk/bem.